

WAS IST UPCYCLING?

Viele Sachen, die wir einfach so wegwerfen, sind zu schade für den Müll. Hier setzt Upcycling an. Mit Kreativität und Geschick können alte Gegenstände wieder in nützliche oder einfach schöne und interessante Dinge verwandelt werden. Upcycling ist damit die fantasievolle Aufwertung von Abfall und ein Statement gegen die Wegwerfgesellschaft.



Seit einigen Jahren liegt Selbermachen wieder im Trend. Es hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass das Umwandeln in höherwertige Dinge nachhaltiger und sinnvoller ist als ein energieaufwändiger Recyclingprozess, an dessen Ende Produkte von oft niedrigerer Qualität stehen.

Wenn Sie aussortierte Dinge wiederverwenden:

- schonen Sie die Umwelt, weil Sie helfen, Eingriffe in die Landschaft für die Rohstoffgewinnung und Abfalldeponierung zu reduzieren,
- schonen Sie Ressourcen,
- sparen Sie bares Geld, weil Abfall als Werkstoff günstig ist,
- entstehen individuelle Dinge, die einzigartig sind und eine eigene Geschichte erzählen,
- entsteht ein neuer Blick auf zuvor als nutzlos betrachtete Dinge.

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten

Kaiser-Friedrich-Str. 1, 55116 Mainz
Telefon: 06131 16-0

Unsere Kooperationspartner

- Landesuntersuchungsamt
- Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz
- Bund Umwelt- und Naturschutz (BUND)
- DWA, Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland
- Bioland Rheinland-Pfalz/Saarland e. V.
- Handwerkskammern Rheinland-Pfalz
- Energieagentur Rheinland-Pfalz
- Gartenakademie Rheinland-Pfalz
- Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz
- Landesforsten Rheinland-Pfalz
- SGD Nord und SGD Süd
- Landesamt für Umwelt

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.umweltschutz-im-alltag.rlp.de



Impressum

„Umweltschutz im Alltag“ ist eine Initiative des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten für einen effizienten und nachhaltigen Umweltschutz

Redaktion: Milan Sell, LfU

Fotos: Pixabay (Taschen), Fotolia (Reifen), LfU (Couch)

© Landesamt für Umwelt (LfU); September 2016



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

UMWELTSCHUTZ IM ALLTAG

UPCYCLING – AUS ALT WIRD NEU

(OKTOBER 2016)



UPCYCLING FASHION

Jährlich werden allein in Deutschland etwa 700.000 Tonnen Altkleidung entsorgt. Mit jedem entsorgten Kleidungsstück, dem durch Upcycling ein zweites Produktleben geschenkt wird, kann die Umweltbelastung bei den Produktionsstätten im Ausland (z. B. Bangladesch, Indien) verringert werden – denn häufig entsprechen dort die Produktions- und Arbeitsbedingungen nicht den internationalen Umwelt- und Sozialstandards.



- Für Altkleider gibt es viele Alternativen zur Entsorgung: Secondhand-Läden, Flohmärkte/Basare, Angebote im Internet oder Spenden an karitative Kleidersammlungen vor Ort.
- Es gibt inzwischen sogar Textilfirmen, die aus Plastikabfällen und Altkleidern neue Modeartikel herstellen.
- Statt eine Hose zu schreddern, um Garn oder Putzlappen zu gewinnen, ist es ökologischer, sie umzugestalten und weiterzutragen. Mit etwas Fantasie lässt sich das Kleidungsstück aufpeppen oder passend machen.
- Aus kaputten Jeanshosen oder Kapuzenshirts lässt sich ein Rock oder eine coole Laptop- / iPad-Tasche herstellen. Inzwischen gibt es immer mehr Geschäfte und Designer, die solche Unikate anbieten.

UPCYCLING IDEEN

- Papier ist ein vielseitig wiederverwendbares Material. Aus Altpapier lassen sich Blumen, Perlen und Broschen herstellen.
- Aus leeren Tetrapacks können Geldbörsen und Kartonkörbchen gebastelt werden.
- Aus Plastiktüten lassen sich eine Reihe von tollen Gegenständen machen, wie Ohrringe, Taschen oder Handyhüllen. Alte Tüten werden so sinnvoll wiederverwendet und bekommen einen neuen Nutzen.
- Aus alten Schallplatten oder Plastikflaschen lassen sich z. B. Lampenschirme formen.
- Aus alten Holzkisten und Paletten lassen sich u. a. tolle Sitzmöbel herstellen.



Weitere Inspirationen und Anleitungen gibt es u.a. hier:

www.zweitleben.de

www.blog.naehmarie.de

www.upcyclingblog.de

www.upcyclethat.com

www.handmadekultur.de

Weitere Links und Informationen finden Sie auf
www.umweltschutz-im-alltag.rlp.de

GEMEINSAM KREATIV

- In **offenen Werkstätten** lassen sich diverse Hilfsmittel und Materialien für Upcycling-Projekte vor Ort ausleihen. Ob Nähcafé oder Tischlerei, hier kann jeder selbstständig arbeiten und bekommt bei Bedarf fachlichen Rat. Informationen bietet der Verbund Offener Werkstätten auf seiner Website www.offene-werkstaetten.org
- Inzwischen gibt es auch in einigen Städten so genannte **Upcycling-Cafés**. Dort gibt es nicht nur individuell gefertigte Produkte zu bestaunen, sondern häufig auch zu kaufen.



- Ihr (Klein-)Gerät ist defekt? Besuchen Sie doch mal ein **Repair Café**. Dort gibt es ehrenamtliche Experten, die Ihr Gerät vielleicht wieder zum Laufen bringen können. Eine Liste mit Repair Cafés in Ihrer Nähe finden Sie auf unsere Homepage.
- Einige **Volkshochschulen** in Rheinland-Pfalz bieten Seminare zum Thema Upcycling an. In den dort angebotenen Kursen werden gemeinsam unter Anleitung kreative Produkte aus alten Materialien hergestellt.
- Auch im **Internet** ist Upcycling ein gefragtes Thema. In Blogs und sozialen Netzwerken werden zahlreiche Ideen rund ums Upcycling geteilt und Inspirationen gegeben. Die Gründer von "We Upcycle" haben ihren Blog für jedes eingesendete Projekt um einen Tag verlängert – am Ende sind so über tausend Tage mit tollen Upcycling-Ideen und Anleitungen zur Wiederverwertung zusammengelassen.